

Jupiter European Growth

Ein Teilfonds des Jupiter Global Fund SICAV

April 2019

SICAV - L EUR ACC

Anlageziel des Fonds

Das Anlageziel des Fonds besteht in der Erzielung eines langfristigen Kapitalzuwachses durch Ausnutzung spezieller Anagemöglichkeiten in Europa.

Fondsmanagement

Alexander Darwall kam im Jahr 1995 zu Jupiter und ist Head of Strategy, European Growth. Alexander verwaltet den Jupiter European Growth Fonds seit April 2007.

Fondsinformationen per 31.03.2019

Produktinformationen

Fondsaufgabe: 17.08.2001
 Vergleichsindex: FTSE World Europe
 Morningstar-Kategorie: Europe Large-Cap Growth
 Lipper-Klassifizierung: Equity Europe
 FE-Sektor: Off Mt Equity - Europe inc UK TR

Preisinformationen

Handelstag: Jeder Geschäftstag in Luxemburg
 Basiswährung: EUR
 Preisveröffentlichung: www.jupiteram.com

Fondsgröße

Fondsvolumen: EUR 2.856 Mio.
 Anzahl der Positionen: 38

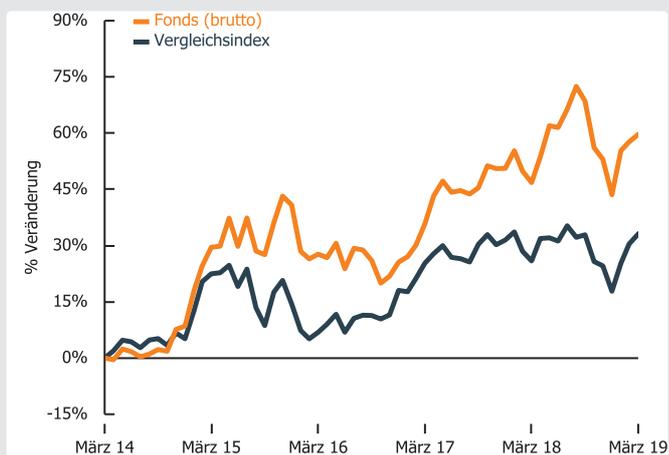
Fondsratings

★★★★★
 Morningstar Rating

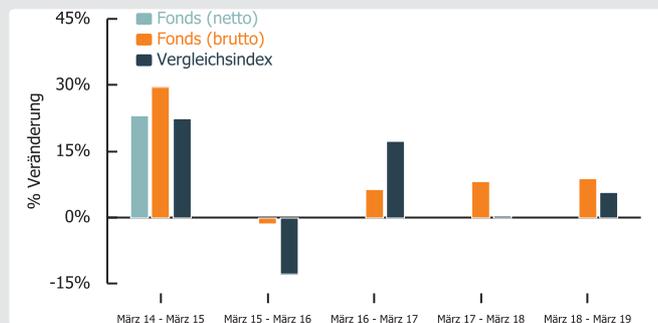
Ratings sollten nicht als Empfehlung verstanden werden. Copyright © 2019 - Morningstar UK Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Wertentwicklung per 31.03.2019

Wertentwicklung über 5 Jahre (%)



Fortlaufende 12-Monats-Wertentwicklung (%)



Erläuterungen und Modellrechnung; Ein Anleger möchte für 1.000,00 EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,00 % mindert sich der Anlagebetrag um 50,00 EUR. Dieser Ausgabeaufschlag fällt nur im 1. Jahr an. Die Bruttowertentwicklung (nach BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten).

Kumulierte Wertentwicklung (%)

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflegung
Fonds	8,8	25,0	59,7	335,8	245,2
Vergleichsindex	5,7	24,5	33,1	195,4	119,5
Sektordurchschnitt	0,2	12,0	20,5	128,2	61,4
Position im Sektor	31/626	50/554	8/492	5/361	-
Quartilsplatzierung	1	1	1	1	-

Wertentwicklung im Kalenderjahr (%)

	Lfd. Jahr	2018	2017	2016	2015
Fonds	11,2	-4,7	19,9	-10,8	29,8
Vergleichsindex	13,0	-10,4	11,4	3,2	8,8

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung. Alle Zahlen zur Wertentwicklung in diesem Factsheet beziehen sich auf die Anteilsklasse L EUR ACC.

Quelle: FE/Jupiter, bei Wiederanlage der Bruttoerträge, nach Gebühren, 31.03.2019.

Risikohinweise

Der Wert von Anlagen und die Erträge hieraus können sowohl fallen als auch steigen (dies kann auf Markt- und Wechselkursänderungen zurückzuführen sein) und Anleger erhalten unter Umständen nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück. **Anleger sollten sich vor einer Anlageentscheidung den Prospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) gründlich durchlesen.** Der Fonds legt in einer kleinen Zahl von Wertpapieren an und birgt daher ein höheres Risiko als Fonds, die auf eine größere Zahl von Titeln setzen. Der Fonds legt vornehmlich in Aktien an, und deshalb sind stärkere Schwankungen des Anteilspreises zu erwarten als bei Fonds, die ausschließlich in Anleihen und/oder Geldmarktpapiere investieren. Die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie der aktuelle Verkaufsprospekt sind bei Jupiter erhältlich. Der Fonds kann mehr als 35 % des Fondsvermögens in Wertpapiere anlegen, die von einem EWR-Land begeben oder garantiert werden. Definitionen sind im Glossar oder unter www.jupiteram.com zu finden.

Bitte lesen Sie „Wichtige Informationen“ auf der nächsten Seite



JUPITERAM.COM



Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung

Fondspositionen per 31.03.2019

Top 10-Positionen

Novo Nordisk	8,6%
Deutsche Boerse	8,5%
Wirecard	7,4%
RELX	6,9%
Carnival	5,8%
Adidas AG	4,9%
Dassault Systemes	4,9%
Experian	4,9%
Intermediate Capital	4,5%
Grifols	4,5%
Total	60,8%

Marktkapitalisierung

Large	84,5%
Mid	11,9%
Small	1,9%
³	98,3%

³L=>5 Mrd. EUR, M=1-5 Mrd. EUR, S=<1 Mrd. EUR

Sektorallokation

Gesundheitswesen	23,2%
Finanzwerte	21,1%
Industriewerte	16,1%
Verbraucherdienstleistungen	13,7%
Technologie	10,9%
Konsumgüter	8,9%
Rohstoffe	2,4%
Telekommunikation	1,9%
Barmittel	1,7%
Total¹	100,0%

¹Die Summe der Zahlen ergibt aufgrund von Rundungsdifferenzen eventuell nicht 100 %.

Geografische Allokation

Deutschland	29,2%
Großbritannien	21,8%
Frankreich	13,0%
Dänemark	10,2%
Spanien	8,6%
Niederlande	7,9%
Norwegen	2,7%
Belgien	2,4%
Schweden	1,0%
Schweiz	1,0%
Sonstige²	0,6%
Barmittel	1,7%
Total¹	100,0%

²"Sonstige" stellt andere Länder dar

Gebühren und Fondskennzahlen

Anteilsklasse	Ausschüttungspolitik	ISIN	Bloomberg	WKN	Ausgabeaufschlag (max.)	Laufende Gebühren	Jährliche Verwaltungsgebühr (max.)
L EUR ACC	Thesaurierungsanteile	LU0260085492	JGAPEOL LX	A0J317	5,00%	1,72%	1,50%
L EUR A INC DIST	Jährliche Ausschüttung (Auszahlung)	LU1074971299	JUGEGLE LX	A1170W	5,00%	1,72%	1,50%
L USD ACC HSC	Thesaurierungsanteile	LU0966834136	JPGEULU LX	A1W45D	5,00%	1,72%	1,50%

Die ausgewiesenen laufenden Kosten beruhen auf den Gebühren und Kosten des zum 30. September 2018 abgelaufenen Geschäftsjahres. Sie enthalten die jährliche Verwaltungsgebühr und die Gesamtgebühren, die vom Fonds zu tragen sind. Wenn der Fonds in andere Fonds investiert, ist die Auswirkung der Gebühren dieser Fonds enthalten. Jupiter führt keine Wertpapierleihgeschäfte durch. Einzelheiten zu allen Anteilsklassen sowie Kosten und Gebühren finden Sie im Prospekt und im Jahresbericht für jedes Geschäftsjahr.

Wichtige Informationen: Das vorliegende Factsheet dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt keine Anlageempfehlung dar. Anleger, die bezüglich der Eignung einer Anlage Zweifel haben, sollten sich von ihrem Finanzberater entsprechend beraten lassen. Jupiter erteilt keine Anlageberatung. Ausgabeaufschläge haben größere proportionale Auswirkungen auf die Erträge, wenn das Investment nach kurzer Zeit liquidiert wird. Während alle Anstrengungen unternommen werden, um die Genauigkeit der dargestellten Informationen sicherzustellen, kann diesbezüglich keine Haftung übernommen werden. Es handelt sich nicht um eine Aufforderung zur Zeichnung von Anteilen des Jupiter Global Fund (die Gesellschaft) oder anderen von Jupiter Asset Management Ltd. verwalteten Fonds. Die Gesellschaft ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere (OGAW), eine nach Luxemburger Recht in der Form einer Investmentgesellschaft mit variablem Kapital ("société d'investissement à capital variable", SICAV) gegründete Aktiengesellschaft ("société anonyme"). Diese Inhalte richten sich nur an Personen in Jurisdiktionen, in denen die Gesellschaft und ihre Anteile zum Vertrieb zugelassen sind oder ggf. keine Zulassung erforderlich ist. Der Teilfonds unterliegt möglicherweise weiteren Anlagerisiken; Informationen dazu finden Sie im aktuellen Verkaufsprospekt. Potenzielle Anteilskäufer sollten sich über die bestehenden gesetzlichen Anforderungen, Devisenkontrollbestimmungen und geltenden Steuern in den Ländern ihrer Staatsbürgerschaft, ihres Wohnsitzes oder ihrer Ansässigkeit informieren. Zeichnungen von Anteilen dürfen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts und der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) in Verbindung mit dem neuesten verfügbaren geprüften Jahres- bzw. Halbjahresbericht erfolgen. Diese Unterlagen sind auf www.jupiteram.com erhältlich. Auf Anforderung sind die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie, soweit erforderlich, der Verkaufsprospekt, zusammen mit weiteren Marketingunterlagen (die gemäß den regionalen Vorgaben zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind) auf Deutsch erhältlich. Gedruckte Exemplare sind auf Anfrage kostenlos wie folgt erhältlich:

Depotbank und Verwaltungsstelle der Gesellschaft: JP Morgan Bank Luxembourg S.A, 6 Route de Trèves, Senningerberg, L-2633 Luxemburg; und von bestimmten Vertriebsstellen der Gesellschaft; **Deutschland:** Jupiter Asset Management Limited, Niederlassung Frankfurt, mit eingetragenem Sitz in: Roßmarkt 10, 60311 Frankfurt, Deutschland; **Luxemburg:** der eingetragene Sitz der Gesellschaft: 6 Route de Trèves, Senningerberg, L-2633, Luxemburg; **Vereinigtes Königreich:** Jupiter Asset Management Limited (der Anlageverwalter), registrierte Adresse: The Zig Zag Building, 70 Victoria Street, London SW1E 6SQ, Vereinigtes Königreich.

Herausgegeben von The Jupiter Global Fund und/oder Jupiter Asset Management Limited, zugelassen und beaufsichtigt durch die Financial Conduct Authority in Großbritannien. Kein Teil dieser Inhalte darf ohne vorherige Genehmigung der Gesellschaft oder Jupiter Asset Management Limited reproduziert werden.

Index- und Sektor-Haftungsausschluss: Dieses Dokument enthält Informationen, die auf dem FTSE World Europe Index TR (EUR) und der Industry Classification Benchmark basieren. „FTSE®“ ist eine Handelsmarke der London Stock Exchange Plc und wird durch FTSE International Limited („FTSE“) unter Lizenz genutzt. Der FTSE World Europe Index TR (EUR) wird von FTSE berechnet. Das Produkt, das Gegenstand dieses Dokuments ist, wird von FTSE weder gesponsert noch unterstützt oder gefordert. FTSE International Limited ist in keiner Weise mit dem Fonds verbunden und übernimmt keinerlei Verantwortung in Verbindung mit dessen Ausgabe, Betrieb und Handel. Alle Urheber- und Datenbankrechte an den Indexwerten und in der Liste der Bestandteile liegen bei FTSE. Die Industry Classification Benchmark („ICB“) ist ein Produkt von FTSE International Limited („FTSE“) und alle Immaterialgüterrechte in und an ICB liegen bei FTSE. Jupiter Asset Management Limited hat von FTSE eine Lizenz zur Verwendung von ICB erhalten. FTSE und ihre Lizenzgeber übernehmen keinerlei Haftung gegenüber irgendeiner Person für Verluste oder Schäden, die aus Fehlern oder Auslassungen in der ICB entstehen.

Kontakt: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. | Tel.: +352 4626 85973 | E-mail: talux.funds.queries@jpmorgan.com | www.jupiteram.com



Jupiter Factsheets - Glossar

Absicherung: eine Anlage, die darauf ausgelegt ist, das Risiko nachteiliger Preisschwankungen eines Vermögenswerts durch eine Ausgleichsposition zu reduzieren. Derivate werden gewöhnlich zur Absicherung eingesetzt. Siehe **Derivat**.

Absolute Return: die Gesamttrendite eines Vermögenswertes, Portfolios oder Fonds über einen bestimmten Zeitraum ODER ein Anlageansatz, der versucht, eine Rendite zu erzielen, die nicht an einen Index gebunden ist.

Aktie: eine Aktie, die eine Eigentumsbeteiligung an einer Gesellschaft verbrieft. Beim Eigenkapitalmarkt handelt es sich um den Aktienmarkt.

Anleihe: ein Schuldinstrument (eine Schuldverschreibung) von einem Unternehmen (Unternehmensanleihe), einem Staat (Staatsanleihe) oder einer sonstigen Institution zur Aufnahme von Geldern. In den meisten Fällen zahlen Anleihen einen festen Zinssatz (Kupon) über einen festen Zeitraum und werden an einem bestimmten Datum zurückgezahlt. Siehe **Kupon**.

Anleihen ohne Rating: Anleihen ohne Rating. Siehe **Anleihe**.

Anteil: ein Eigentumsanteil an einer Gesellschaft oder einem finanziellen Vermögenswert. Siehe auch **Eigenkapital**.

Ausschüttungsrendite: die gesamten von einem Fonds gezahlten Zinsen geteilt durch den Wert des Fonds.

Bruttoengagement: der prozentuale Wert der Long-Positionen **zuzüglich** des prozentualen Werts der Short-Positionen. Siehe **Nettoengagement**.

CFROI: misst die Cashflowrendite auf Anlagen.

Delta/gewichtetes durchschnittliches Delta:

Das Delta misst die Wertänderung eines Derivats im Zuge einer Preisänderung des Basiswerts. Dies wird manchmal auch als die „Hedge Ratio“ bezeichnet. **Gewichtetes durchschnittliches Delta** bezieht sich auf das allgemeine Delta einer Sammlung von Derivaten auf der Grundlage des Deltas jedes einzelnen Derivats und seiner jeweiligen „Gewichtung“ oder Größe in der gesamten Sammlung. Siehe **Derivat**.

Derivat: ein Finanzinstrument, dessen Wert von seinem Basiswert abhängt. Zu den häufigsten Basiswerten gehören Aktien, Anleihen, Rohstoffe, Währungen, Zinssätze und Marktindizes. **Futures**, **Terminkontrakte**, **Optionen** und **Swaps** sind die verbreitetsten Derivatetypen. Derivate können „auf Margin“, d. h. zu einem Bruchteil des Werts des Basiswerts gekauft werden. Somit sind sie „gehebelte“ Instrumente, bei denen das Verlustrisiko über die ursprüngliche Investition hinausgehen kann. Derivate können wie Versicherungsverträge (d. h. zur Absicherung des Marktrisikos) oder zu Anlagezwecken eingesetzt werden. Siehe **Absicherung**, **Hebelung**.

Duration/modifizierte Duration: Die **Duration** schätzt die Anfälligkeit einer Anleihe oder eines Anleihenfonds gegenüber Zinsschwankungen. Sie wird in Jahren gemessen. Je länger die Duration einer Anleihe ist, desto anfälliger ist sie gegenüber Zinsschwankungen. Die **modifizierte Duration** schätzt die Auswirkungen einer Veränderung der Zinssätze um 1% auf den Preis einer Anleihe oder eines Anleihenfonds. Die **effektive Duration** schätzt die Anfälligkeit des Preises einer Anleihe gegenüber Änderungen der Leitzinsen. Die effektive Duration ist zur Messung des Zinsrisikos für komplexe Anleihearten erforderlich. Siehe **Anleihe**.

Endfälligkeitsrendite: Die Endfälligkeitsrendite erfasst die jährliche Rendite, die ein Anleger für eine bestimmte Anleihe bis zu ihrer Fälligkeit erwarten kann. Bei der Berücksichtigung eines vollständigen Anleihenportfolios wird eine durchschnittliche

Rendite verwendet, auf Grundlage der Gewichtungen der einzelnen Anleihen innerhalb dieses Portfolios.

Engagement: bezeichnet das Risikoniveau eines bestimmten Vermögenswerts, einer Anlageart, eines Sektors, Marktes oder Staates. Der Begriff bezeichnet außerdem das direktionale Marktengagement eines (Absolute Return)-Fonds. Siehe **absolute Rendite**, **Brutto-/Nettoengagement**.

ETF (Exchange Traded Fund,

börsengehandelter Fonds): ein Fondsvehikel, das wie eine Aktie an einer Börse gehandelt wird. Es wird verwendet, um die Performance eines bestimmten Marktindex nachzuverfolgen oder nachzubilden.

Fremdkapitalanteil: misst die Fremdmittel (Schulden) einer Gesellschaft als Anteil am Vermögen. Siehe **Hebelung**.

FRN (Floating Rate Note, variabel verzinsliche Schuldverschreibung): eine Anleihe mit einem variablen Zinssatz. Der Zinssatz ist variabel und an eine Benchmark wie den LIBOR (London Interbank Offered Rate) gebunden. Siehe **Anleihe**.

Futures: ein börsengehandelter Vertrag zwischen zwei Parteien zum Kauf oder Verkauf eines Rohstoffs oder eines Finanzinstruments zu einem vorab festgelegten Preis an einem zukünftigen Datum. Siehe **Anleihenfuture**, **Derivat**.

Geld-/Briefkurs: der niedrigste Preis, zu dem ein Verkäufer zum Verkauf eines Wertpapiers bereit ist / der höchste Preis, zu dessen Zahlung ein Käufer für ein Wertpapier bereit ist.

Geldmarkt: Märkte, an denen kurzfristige Schuldinstrumente (mit Laufzeiten von weniger als einem Jahr) gehandelt werden. **Geldmarktinstrumente** sind typischerweise Bareinlagen und Commercial Papers.

Hebelung: der Einsatz von Finanzinstrumenten (z. B. Schulden) zur Erhöhung der potenziellen Rendite einer Anlage. Siehe **Nominalwert**.

High Water Mark: der Höchststand, den der Nettoinventarwert (NIW) eines Fonds am Ende eines 12-monatigen Berichtszeitraums erzielt hat. Siehe **Nettoinventarwert**.

Hochzinsanleihe: eine Anleihe mit einer hohen Kuponzahlung und typischerweise einem niedrigem oder keinem Kreditrating (unterhalb von Investment Grade, z. B. BBB-). Siehe **Anleihe**, **Kupon**.

Hurdle Rate: die erforderliche Mindestrendite, bevor ein Fonds eine Performancegebühr berechnen kann. Siehe **Performancegebühr**.

Kreditrating: eine Beurteilung der Kreditwürdigkeit eines Kreditnehmers, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass der Kreditnehmer seine Schulden zurückzahlt.

Kupon: bezeichnet die auf eine Anleihe gezahlten Zinsen in %. Siehe **Anleihe**.

Laufzeit: bezieht sich auf einen bestimmten Zeitraum, an dessen Ende ein Wertpapier/Schuldinstrument zur Rückzahlung fällig ist. Siehe **Anleihe**.

Liquidität: misst, wie leicht sich ein Vermögenswert oder ein Wertpapier zu Bargeld umwandeln lässt.

Long/Short-Position: Bei einer Long-Position wird ein Wertpapier in der Erwartung gekauft, dass es eine positive Rendite erzielt, wenn sein Wert steigt, und eine negative Rendite, wenn sein Wert fällt. Umgekehrt wird bei einer Short-Position ein geliehenes Wertpapier verkauft in der Erwartung, dass es zu einem niedrigeren Preis zurückgekauft und somit ein Gewinn erzielt werden kann. Wenn das Wertpapier jedoch im Wert steigt, macht eine Short-Position einen Verlust.

Nettoengagement: der prozentuale Wert der Long-Positionen abzüglich des prozentualen Werts der Short-Positionen. Siehe **Bruttoengagement**, **Long/Short-Position**.

Nettoinventarwert: in Bezug auf einen Fonds der Marktwert seiner Vermögenswerte abzüglich seiner Verbindlichkeiten. Der Marktwert wird gewöhnlich durch den Preis bestimmt, zu dem ein Anleger Anteile zurücknehmen lassen kann.

Nominalwert: dieser gewöhnlich in Bezug auf ein Derivat verwendete Begriff bezeichnet den theoretischen Wert seines Basiswerts. Siehe **Derivat**.

Open-ended Investment Company (OEIC):

ein Fondsvehikel, das eine unbegrenzte Anzahl von Anteilen begeben kann, deren Wert unmittelbar vom Wert seiner zugrunde liegenden Anlagen abhängt. OEICs notieren normalerweise einen einzelnen Preis, der auf dem Nettoinventarwert basiert. Siehe **Nettoinventarwert**.

Performancegebühr: eine Gebühr, die für die Erzielung von über einer **Hurdle Rate** liegenden positiven Renditen an einen Anlageverwalter gezahlt wird.

Rendite: der Zinssatz oder die Ertragsquote einer Anlage, gewöhnlich als Prozentsatz ausgedrückt.

Rentenwerte: bezeichnet Schuldinstrumente (Wertpapiere), die einen festen Zinssatz zahlen (z. B. Anleihen, Commercial Paper). Dies ist ebenfalls ein Oberbegriff für Anleihen- oder Schuldanlagen. Siehe **Anleihe**.

Risiko- und Ertragsprofil: Die Tabelle „Risiko- und Ertragsindikator“ zeigt die Bewertung des Fonds in Bezug auf das potenzielle Risiko und den Ertrag. Je höher die Einstufung, umso höher sind die potenziellen Erträge, umso höher ist aber auch das Risiko, Geld zu verlieren. Die niedrigste Einstufung bedeutet nicht „risikolos“. Sie basiert auf früheren Daten, kann sich im Lauf der Zeit ändern und gibt eventuell keinen zuverlässigen Aufschluss über das künftige Risikoprofil des Fonds.

SICAV: Société d'Investissement à Capital Variable. Ein in Europa weit verbreiteter offener Fondstyp.

Spread: der Unterschied zwischen dem Geld- und dem Briefkurs eines einzelnen Wertpapiers. Dieser Begriff kann sich auch auf den Preisunterschied zwischen zwei Wertpapieren beziehen. Siehe **Geld-/Briefkurs**.

Total Return: die Kapitalwertsteigerungen oder -verluste zuzüglich sämtlicher Erträge einer Anlage über einen bestimmten Zeitraum.

Unit Trust: Ein Fondsvehikel, das eine unbegrenzte Anzahl von Anteilen begeben kann, deren Wert unmittelbar vom Wert seiner zugrunde liegenden Anlagen abhängt. Jupiter Unit Trusts haben einen einheitlichen Preis, d. h. sie werden zum selben Preis ge- und verkauft.

Value at Risk (VaR): Value at Risk, eine mathematische Methode zur Messung des maximalen voraussichtlichen Verlustes einer Anlage über einen Zeitraum.

Volatilität: misst, wie stark der Preis eines Wertpapiers über einen Zeitraum steigt oder fällt. Eine Aktie mit starken Kursschwankungen weist eine hohe Volatilität auf, während eine solche, die sich in geringeren Ausschlägen bewegt, eine niedrige Volatilität hat.

Wandelbare Wertpapiere: Wertpapiere (z. B. Anleihen oder Vorzugsaktien), die zu einem Zeitpunkt in der Zukunft gegen eine bestimmte Anzahl von Aktien der Gesellschaft, die die Wertpapiere begibt, zu einem bestimmten Preis umgetauscht werden können. Siehe **Anleihe**.

